

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der ÖVP stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 27.09.2023 gemäß § 23 GO-BV folgende

Anfrage an die Frau Bezirksvorsteherin zur amtlichen Mitteilung „Wir in Penzing“, Ausgabe Juni 2023

Laut Impressum der amtlichen Mitteilung „Wir in Penzing“ Ausgabe Juni 2023 ist Bezirksvorsteherin Michaela Schüchner für den Inhalt verantwortlich. Daher ist diese Anfrage an die Frau Bezirksvorsteherin gerichtet:

1. Gibt es ein Redaktionskonzept für „Wir in Penzing“, das unter anderem eine Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums im Sinne des Mediengesetzes enthält? Gibt es ein fixes Redaktionsteam? Welche personellen Ressourcen der Bezirksvorstehung werden für „Wir in Penzing“ herangezogen?
2. Finden Sie die Vielfalt und Diversität Penzings ausreichend dargestellt, wenn ausschließlich Politiker/innen der SPÖ (mit Ausnahme der Kontakt-Seite) redaktionell in Wort & Bild vorkommen?
3. Wie erklären Sie den Unterschied zwischen „Wir in Penzing“ und einer (fiktiven) SPÖ-Werbung? Welche redaktionellen Unterschiede können Sie ausmachen?
4. Können Sie ausschließen, dass die Auswahl redaktioneller Inhalte mit einer Parteimitgliedschaft bei der SPÖ zu tun hat? Wie wurden die redaktionellen Inhalte und Fotos konkret in der Ausgabe Juni 2023 ausgewählt?
5. Welches Informationsbedürfnis der Bevölkerung deckt „Wir in Penzing“ ab, wenn auf den 8 gedruckten Seiten insgesamt 12 Mal Ihr Foto erscheint? Was antworten Sie Bürger/innen, die diese Haus- und Hofberichterstattung in einer Zeitung der Bezirksvorstehung anmaßend und peinlich finden?
6. Zum Kasten „Ihr Kontakt zum Bezirk“ auf Seite 7 der gegenständlichen Ausgabe:
 - Warum werden bei BVin-Stvin Natascha Fussenegger nicht jene Sprechstundenzeiten angegeben, die sie der Bezirksvorstehung per Mail am Donnerstag, 29. September 2022 um 10:28 Uhr mitgeteilt hat?
 - Warum können Bürger/innen einen Termin mit dem SPÖ-Klubobmann über das Büro der Bezirksvorstehung buchen? Steht dieses Service allen Fraktionen und Bezirksrät/innen zur Verfügung? Wenn nein, warum bekommt der SPÖ-Klubobmann dieses Service exklusiv?
7. Auf Seite 8 der gegenständlichen Ausgabe wird Ihr Stellvertreter Ewald Lochner mit Bild abgebildet, und es gibt auch einen redaktionellen Hinweis auf seine bzw. Ihre gemeinsamen Sprechstunden. Wann erscheint der Hinweis auf die Sprechstunden Ihrer Stellvertreterin Natascha Fussenegger in exakt demselben Umfang, natürlich in Wort & Bild mit ihr abgestimmt?

Begründung:

Die amtliche Mitteilung „Wir in Penzing“ wird aus Steuergeldern finanziert. Demgemäß unterliegt sie den besonderen Anforderungen an Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit. Zudem erwarten wir eine gesetzeskonforme Umsetzung (Mediengesetz) sowie eine ausgewogene Berichterstattung, insbesondere was die Gleichbehandlung der Stellvertreter gem. § 61b WStV betrifft.

BezR KO Mag. Markus Keschmann

BezRin Andrea Grabner, MA

BR Sebastian Mühlbauer, MA BA BA